

Abzocker machen weiter

Die Staatsanwaltschaft Basel ermittelt wegen Betrugs gegen die Schweizer Firmen GMF AG/FIS Treuhand AG, SVK Marketing GmbH, TBC-Marketing AG sowie Landmark Invest AG Ltd. Dennoch sammeln die Vermittler der Abzockerfirmen offenbar weiter Geld ein. Wie der Münchener Rechtsanwalt Peter Mattil mitteilt, sind die Verantwortlichen rund um den Kopf der Firmen, Bruno Friedez, wieder aktiv. So wurde einem Mandanten der Kanzlei erklärt, dass es sich bei den staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen um einen Irrtum gehandelt habe und das Geld ordnungsgemäß investiert worden sei.

Wie bereits in FINANZtest 7/99 berichtet, hatten Vermittler der Landmark mit Sitz in Tortola auf den British Virgin Islands unter anderem Geld für den Bau von Immobilien in Guayaquil in Ecuador eingesammelt. Anlegern, die in Inhaberoobligationen investierten, wurden dafür Renditen bis zu 11 Prozent versprochen. „Die Rückzahlung der Gelder nach Ende der Laufzeit ist garantiert und durch Landrechte abgesichert“ hieß es in der Imagebroschüre des Unternehmens. Doch nach Erkenntnissen der Staatsanwaltschaft hatte Friedez die Gelder nicht investiert.